

Rock mit Drehorgel

Südbadische Band spielt bei US-Benefizfestival - Von Frank Berno Timm

Waldkirch (epd). Es ist eine der Geschichten, die man auf zwei Weisen erzählen kann. Die eine geht so: Die amerikanische Rocklegende Neil Young, Vater eines behinderten Kindes, tut sich mit anderen Eltern zusammen, um eine Schule für Behinderte zu gründen. Wie häufig in den USA, steht die Finanzierung ausschließlich

auf privaten Füßen. So veranstaltet der Musiker seit fast einem Vierteljahrhundert in Mountain View (Kalifornien) ein Benefizfestival, das 70 Prozent der Schulkosten einspielt und in Amerika längst Kultstatus hat.

«The Who», Elton John, «Metallica», Bob Dylan, Tom Waits - Künstler mit große Namen kommen und spielen ohne Gage, jeden Tag besuchen bis zu 25.000 Zuschauer das zweitägige «Bridge-Festival», das seit 1996 stattfindet. Auf der Bühne sitzen die Schulkinder - also spielen die Musiker ohne Verstärker -, und sie taten das schon lange, bevor «unplugged»-Aufnahmen ihren Siegeszug antraten. Die Schule übrigens hat längst die ersten Absolventen - es sind schwer Körperbehinderte - auf die Uni gebracht. Außerdem vermittelt sie in Weiterbildungen ihre Erfahrungen mit der Behindertenarbeit, und das auch international. Das weiß Uli Schätzle von der Band «Nx4you» im südbadischen Waldkirch.

Man könnte die Geschichte genauso nur aus seiner Sicht erzählen. «Ich war schon lange Neil-Young-Fan», sagt der Bassist der Band. Schätzle berichtet im Probenraum, dem einstigen Holzlager einer Orchestrion-Fabrik, er sei schon mehrfach auf dem «Bridge-Festival» gewesen und habe im Rahmenprogramm mitgespielt.

Schätzle und seine Kollegen Eric Fricke, Heinz Jäger (beide Gitarre & Gesang), Theo Nopper (Schlagzeug) und Florian Imbery (Gitarre) träumten seit Jahren davon, einmal gemeinsam auf das Festival zu fahren. Nun ist es soweit: Die Waldkircher Band hat die ersehnte Einladung in der Tasche. Das Quintett - der Name ist



"Nx4you" spielt demnächst bei einem US-Benefizfestival.

epd-bild: Timm

ein augenzwinkerndes Wortspiel mit dem Ausdruck «nichts für Dich» - fliegt Ende Oktober auf eigene Kosten in die USA, um an zwei Benefizkonzerten im Rahmenprogramm teilzunehmen. Das wiederum, erzählt Schätzle, gibt es seit rund zehn Jahren. In der Waldkircher Band spielen keine Profis - alle arbeiten in anderen Berufen: vom Orgelbauer über den Wetterdienstmann, Grafikdesigner bis zum Industriemechaniker. Die Band hat regionalen Kultstatus, spielt viele Coverversionen, auch von Neil Young; einige der fünf stehen schon seit mehr als 20 Jahren auf der Bühne.

Der kleine, niedrige Raum am Stadtrand von Waldkirch ist vollgestopft mit Verstärkern, Mikros und Musikinstrumenten, «NX4u» spielt einen fast erdigen Gitarren-Rock. Sie intonieren Neil Youngs «On a weekend» - und ihnen ist anzumerken, dass sie schon lange gemeinsam auf der Bühne stehen. Wenn «Nx4u» in die USA fliegen, bleibt die eigene Technik zu Hause. Bis auf eine Waldkircher Drehorgel, die mitreisen wird. Das ist nicht nur eine leise Anspielung auf den Job von Heinz Jäger, der mit einem Kollegen eine der Waldkircher Orgelbaufirmen betreibt, sondern das Instrument ist typisch für die Große Kreisstadt an der Elz.

Die Drehorgel gehört zu den populärsten Instrumenten des Orts, und es ist schlicht gute Sitte, sich für sie einzusetzen. Immer wieder gibt es im Kulturleben Waldkirchs Versuche, die Tradition des Instrumentes mit neuen Klängen zu verbinden. Aber das ist schon wieder eine neue, ganz andere Geschichte. Internet: www.ulisb.de/nx4u_main/index.html; www.bridgeschool.org/events/concert.php